

bvaa-Gütesiegel-Paket

Erläuterungen zu den einzelnen Gütesiegel-Merkmale befinden sich in der Anlage 1. Das Gütesiegel wird nur erteilt, wenn alle zwölf (12) Punkte erfüllt sind.

1. Fachpersonal wird entsprechend den Stellenbeschreibungen eingesetzt. Eine Stellenbeschreibung pro Arbeitsplatz ist vorhanden; ebenso ein Regelwerk für die Vergütung.
2. Es finden regelmäßige betriebsinterne fachliche Fort- und Weiterbildungen statt. Der Betrieb führt eine Liste der behandelten Themen und der Termine. Die Teilnahme an externen Fort- und Weiterbildungen von Mitarbeiter/-innen wird dokumentiert.
3. Es findet ein regelmäßiger externer Fachaustausch im Rahmen der Zugehörigkeit zu Verbänden/Kammern/Fachgemeinschaften statt. Fachpartner, Mitgliedschaften und Tagungsteilnahmen werden dokumentiert.
4. Eine aktuelle Lernstoffvermittlung wird durch den Einsatz entsprechender Schulungskonzepte belegt. Auf Anfrage können Methodik und eingesetzte Arbeitsmittel erläutert werden.
5. Eine Betriebszertifizierung liegt vor bzw. es wird belegbar danach gearbeitet
6. Die Darstellung der Auftragsabläufe nach betriebseigener Systematik ist jederzeit aufrufbar; desgleichen ausführliche Maßnahmebeschreibung mit Darlegung der Ziele, Inhalt, Dauer, Zielgruppe, Bildungsziele und Bildungsbereich.
7. Qualifizierungs- und Beschäftigungsangebote werden TN-orientiert durchgeführt. Während der Beschäftigung werden individuelle Betreuung und Begleitung zur Stärkung der Kompetenzen der TN angeboten.
8. Es finden dokumentierte TN – Befragungen über den Maßnahmeverlauf und die Zufriedenheit über Lernstoffinhalte sowie eine gemeinsame Auswertung der Maßnahme statt.
9. Es wird eine individuelle Unterstützung bei der Vermittlung in Arbeit, Bildung und Ausbildung angeboten. Auch darüber hinaus gehende Angebote werden angestrebt (beispielsweise: Nachbetreuung, allgemeine soziale Beratung....).
10. Die Kompetenzerfassung der TN (jeweils betriebseigene Systematik) wird dokumentiert.
11. Es gibt eine schriftliche Information für die TN über den Träger, die Organisation und den Ablauf der Maßnahme. Für relevante Angelegenheiten im Rahmen der Maßnahme (z.B. bei TN – Beschwerden, Urlaub, Krankheit, persönlichen Problemen) werden AnsprechpartnerInnen benannt.
12. Ein Handbuch mit den Nachweisen für die einzelnen Gütesiegel-Merkmale liegt vor.

Für die Richtigkeit

Berlin, den

Geschäftsführung